

„BJF-Magazin 2-2020“

Rundbrief des Bundesverbandes Jugend und Film e.V.

Bundesverband Jugend und Film e.V.
Fahrgasse 89
60311 Frankfurt am Main
Tel. 069-631 27 23
mail@BJF.info
www.BJF.info

Liebe Leser*innen, liebe BJJF-Mitglieder,

seit Mitte März steht der Filmverleih der BJJF-Clubfilmothek still, da seitdem wegen Ansteckungsgefahr keine öffentlichen Filmvorführungen stattfinden konnten. Für den BJJF bedeutet das einen erheblichen Einnahmeausfall, der leider nicht durch eines der zahlreichen Förderprogramme gemindert wird. Zu den nun erforderlichen Einsparungen zählt, dass wir das BJJF-Magazin 2-2020 als Rundbrief herausgeben.

Dieser Rundbrief trägt die Bezeichnung „BJF-Magazin 2-2020“, da er die fristgemäße Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 samt Vorschlag zur Tagesordnung enthält. Diese Einladung erfolgt lt. § 8, Absatz 3 unserer Vereinssatzung durch Veröffentlichung in unserer Mitgliederzeitschrift BJJF-Magazin.

Inhalt

- Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 des Bundesverbandes Jugend und Film e.V.
- Neue Filme in der BJJF-Clubfilmothek
- Aktuelle Infos zur Kinder- und Jugendfilmarbeit
- 1970 – 2020: 50 Jahre Bundesverband Jugend und Film e.V.

Herzliche Grüße, im Namen von BJJF-Vorstand und Geschäftsstelle



Reinhold T. Schöffel, BJJF-Geschäftsführer

50 Jahre BJJF – 3 Monate Corona

Eigentlich hatten wir uns dieses Jahr, in dem der BJJF sein 50-jähriges Jubiläum feiert, ganz anders vorgestellt. Gemeinsam mit Mitgliedern und Partner*innen wollten wir das Jubiläum an verschiedenen Orten in ganz Deutschland feiern. Aber es kam anders ...

Als erstes mussten wir die BJJF-Jahrestagung absagen, die Werkstatt der Jungen Filmszene fand online und ohne Geburtstagsparty statt, die Feiern zum Goldenen Spatz Gera/Erfurt und zum Kinderfilmfest München mussten verschoben oder abgesagt werden. Falls es rechtlich möglich und zugleich verantwortlich ist, feiern wir das BJJF-Jubiläum noch an den folgenden Orten:

Lucas – Internationales Festival für junge Filmfans

24. September - 1. Oktober, Frankfurt/M.

Der Kinderbuchautor Marcus Sauermaun liest aus seinen Büchern und präsentiert die daraus entstandenen Kurzfilme. Danach Geburtstagsfeier.

Schlingel – Internationales Festival für Kinder u. junges Publikum

10.- 17. Oktober, Chemnitz
Am 16. 10. vormittags liest der Kinderbuchautor Marcus Sauermaun aus seinen Büchern und präsentiert die daraus entstandenen Kurzfilme. Danach Geburtstagsfeier mittags und abends. Am 17. 10. findet die BJJF-Mitgliederversammlung statt, anschließend bis 18. 10. das Arbeitstreffen der BJJF-Landesverbände.

Nordische Filmtage Lübeck

3.- 8. November, Lübeck

Geburtstagsfeier beim BJJF-Seminar zu den Nordischen Filmtagen.

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Jugend und Film e.V.

Liebe BJJF-Mitglieder, liebe Leser*innen,

hiermit lade ich Sie ganz herzlich ein zur diesjährigen Ordentlichen Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Jugend und Film e.V. am Samstag, 17. Oktober 2020, 10:00 Uhr (Ende ca. 12:15 Uhr) im Hotel Chemnitzer Hof, Chemnitz

Vorschlag zur Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung und der Stimmberechtigung
2. Genehmigung des Protokolls der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 12. Mai 2019
3. Bericht des Vorstands und der Geschäftsstelle
4. Einsprüche gegen Aufnahme, Nichtaufnahme oder Ausschluss von Mitgliedern
5. Revisionsbericht 2019
6. Entlastung des Vorstands und der Geschäftsstelle für das Geschäftsjahr 2019
7. Neuwahl eines Vorstandsmitglieds und des stv. Vorsitzenden des Bundesverbandes Jugend und Film e.V.
8. Aktualisierung des Haushaltsplans 2020
9. Vorläufiger Haushaltsplan 2021
10. Aktuelle BJJF-Projekte: BJJF-Clubfilmothek, Junge Filmszene, Movies in Motion 2 etc.
11. Verschiedenes

Änderungswünsche zur Tagesordnung teilen Sie bitte möglichst umgehend der BJJF-Geschäftsstelle mit. Die Mitgliederversammlung findet während des Schlingel – Internationales Filmfestival für Kinder und junges Publikum statt. Informationen zu den Kostenbeiträgen für Unterkunft während des gesamten Festivals und das Anmeldeformular finden Sie rechtzeitig vorher unter www.jahrestagung.BJJF.info. Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung selbst ist kostenlos.

Melden Sie Ihre Teilnahme bitte bis spätestens 1. Oktober 2020 an unter www.jahrestagung.BJJF.info oder per Post:

Bundesverband Jugend und Film e. V.,
Fahrgasse 89, 60311 Frankfurt am Main,
Tel. 069 - 631 27 23, E-Mail: mail@bjf.info.

Sie erhalten dann rechtzeitig vorher nähere Informationen zu den einzelnen Themen der Tagesordnung. Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche und aktive Teilnahme.

Herzliche Grüße



Günther Kinstler
Vorsitzender des Bundesverbandes Jugend und Film e. V.

Neue Filme in der BJJ-Clubfilmothek

Ausführliche Informationen zu allen Filmen gibt es im Internet unter www.clubfilmothek.BJJ.info

Reconstructing Utøya

Rekonstruktion Utøya • SE, NO, DK 2018 • Dokumentarfilm • 94 Min.

DVD 2 930 677

MP4 2 050 677

Regie: Carl Javér

Drehbuch: Carl Javér, Fredrik Lange

Produktion: Polarfox, Vilda Bomben Film

FSK: ab 12 Jahren

BJJ-Empfehlung: ab 14 Jahren

- Faschismus
- Gewalt
- Rechtsextremismus
- Solidarität

Inhalt

Ein rechtsextremistischer Attentäter hat am 22. Juli 2011 im Zentrum Oslos eine Autobombe gezündet, der acht Menschen zum Opfer fielen, und danach auf der norwegischen Insel Utøya das Jugendzeltlager der norwegischen Arbeiterpartei AUF angegriffen und 69 Jugendliche erschossen.

Überlebende des Amoklaufs von Utøya treffen sich einige Jahre später mit anderen Jugendlichen in einer abgelegenen Halle im Norden Norwegens. Nacheinander erzählen sie, wie sie diese Stunden erlebt haben. Dafür wählen sie jeweils Darstellende aus,

die ihre Erlebnisse nachspielen. Auf diese Weise erzählen die Überlebenden ihre Geschichte mit einer Wucht, die unter die Haut geht: „Wenn die Hölle, die wir da drinnen nachgestellt haben, Menschen helfen kann, aufeinander aufzupassen und sich umeinander zu kümmern, so ist das für mich viel leichter zu ertragen.“ (Torje)

Über den Film

„Der Dokumentarfilm 'Reconstructing Utøya' zählt zu einem der ungewöhnlichsten Filme, die ich in den letzten Jahrzehnten gesehen habe. (...) Der Regisseur erzählt bewusst aus der Perspektive der Opfer, verzichtet gänzlich auf reale Szenen, dokumentiert nicht das Geschehen, sondern lässt – und das ist das filmgestalterisch Geniale – die jeweiligen Erinnerungen im Rollenspiel als Prozess nachstellen. Ein eindringlicher und berührender Film, der dazu herausfordert, über das Gesehene zu sprechen, aber auch, zunächst einmal inne zu halten.“

(Ulrich Ehlers)



Der Junge und die Wildgänse

Donne-moi des ailes • Frankreich und Norwegen 2019 • Spielfilm • 108 Min.

DVD 2 930 678

BD 2 950 678

MP4 2 960 678

Regie: Nicolas Vanier

Drehbuch: Christian Moullec, Matthieu Petit

Produktion: Radar Films, SND

FSK: ohne Altersbeschränkung

BJJ-Altersempfehlung: ab 10 Jahren

- Tiere
- Umwelt/Natur

Inhalt

Thomas würde seine Ferien am liebsten mit Videospiele in seinem Zimmer verbringen. Als seine Mutter ihm eröffnet, dass er diesen Sommer zu seinem Vater Christian in die Provence fahren soll, ist er entsetzt! Ein paar Wochen mit seinem Vater in der Natur verbringen zu müssen, ist für ihn ein Albtraum. Doch Thomas steht kein gewöhnlicher Sommer bevor. Sein Vater erforscht eine bedrohte Art von Wildgänsen und hat einen verrückten Plan: Thomas soll ihm dabei helfen, einem Schwarm verwaister Junggänse die sicherste Flugroute von Norwegen nach Frankreich zu zeigen. Trotz anfänglicher Skepsis freundet sich Thomas mit den Tieren an und erlebt schon bald das größte Abenteuer seines Lebens.



Über den Film

In atemberaubenden Bildern erzählt der Film eine berührende Geschichte über die Liebe zur Natur, familiären Zusammenhalt und den Mut, das Richtige zu tun. „Der Junge und die Wildgänse“ beruht auf wahren Begebenheiten.

Auszeichnungen u.a.

Schlingel Internationales Filmfestival für Kinder und junges Publikum 2019:

- Preis der Europäischen Kinderfilmvereinigung ECFA
- Sonderpreis des MDR

Aktuelle Infos zur Kinder- und Jugendfilmarbeit

Vorschau:

Neue Filme in der BJJ-Clubfilmothek (u.a., ohne Gewähr):

- **Binti – Es gibt mich!** (Durchblick)
- **Ich bin William**
- **Latte Igel und das Geheimnis des Wassersteins**
- **Die Falken – Alle für Einen** (Weitblick, Herbst)
- **Zu weit weg** (Anfang Oktober)
- **Systemsprenger** (Herbst)
- **Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess** (Frühjahr 2021)

Lizenzabläufe:

- **Ich hab Euch ganz viel lieb** (30.06.2020)
- **Bibi und Tina – Voll verhext** (14.09.2020)
- **Ich fühl mich Disco** (31.10.2020)
- **Benni, der Lausebengel** (01.11.2020)
- **Karla und Katrine** (30.11.2020)
- **Das Hochzeitslied** (15.12.2020)



Kinga Fülöp

Kinga Fülöp neu in den BJJ-Vorstand berufen, Beisitzer Thomas Kirchberg wurde zum stv. BJJ-Vorsitzenden gewählt

Der bisherige stv. BJJ-Vorsitzende Mario von Wantoch-Rekowski hat sein Amt Anfang des Jahres niedergelegt. Die verbliebenen Vorstandsmitglieder haben Beisitzer Thomas Kirchberg zum stv. BJJ-Vorsitzenden



Thomas Kirchberg

gewählt und die Nürnberger Kinomacherin und Medienpädagogin Kinga Fülöp neu in den Vorstand berufen. Die nächste Mitgliederversammlung kann diese Entscheidungen bestätigen oder ändern.

Jugendarbeit findet wieder statt!

Zumindest in einigen Bundesländern öffnen Schulen und Jugendeinrichtungen wieder. Welche Maßnahmen bei Filmveranstaltungen zum Schutz des Publikums getroffen werden können, haben wir hier zusammengestellt:

<https://www.bjj.info/download/CoronaSchutzRichtlinien.pdf>



Verborgene Biotop – So geht nichtgewerbliche Filmarbeit

Zum Jubiläum 50 Jahre Bundesverband Jugend und Film e.V. (BJF) hat die LAG Lokale Medienarbeit NRW den BJJ-Geschäftsführer Reinhold T. Schöffel eingeladen, einen Text zur nichtgewerblichen Filmarbeit zu schreiben. Der Beitrag mit dem Titel "Verborgene Biotop – So geht nichtgewerbliche Filmarbeit" ist soeben als Sonderausgabe der Zeitschrift "Interaktiv plus" Nr. 1-2020 erschienen und kann kostenlos im PDF-Format über die Website der LAG bezogen werden:

<https://www.medienarbeit-nrw.de/wp-content/uploads/2020/04/InterAktiv-plus-2020-Nr.1.pdf>

BJJ-Filmclub@Home:

Filme daheim entdecken und gemeinsam besprechen

Um die Verbreitung des Corona-Virus zu bremsen finden derzeit keine öffentlichen Filmveranstaltungen statt. Daher bringt der BJJ seit April eine Auswahl seiner Filme zu seinen Mitgliedern nach Hause!

Jede Woche stehen zwei exklusive Filme zur Verfügung, die BJJ-Mitglieder kostenlos sehen können, je ein Film für Kinder, ein Film für Jugendliche.

Folgende Filme sind noch im Programm:

11. bis 17. Juni:

- Der Indianer
- Wie überlebe ich das nur?

18. - 24. Juni:

- Blanka
- Illegal

25. Juni - 1. Juli:

- Zugvögel – Wenn Freundschaft Flügel verleiht
- Zoomer: Kleine Spione – Große Geheimnisse

BJJ-Mitglieder können den Zugang zu den Filmen innerhalb der eigenen Einrichtung bzw. Gruppe weitergeben. Damit können z.B. Jugendzentren ein Programm für ihr Publikum zuhause bieten, Lehrkräfte können die Filme in ihren digitalen Unterricht einbeziehen. Wir haben vorwiegend solche Filme ausgesucht, die man sonst kaum oder gar nicht findet, die es aber lohnen, entdeckt zu werden. Und so funktioniert's:

Online registrierte BJJ-Mitglieder (auf BJJ.Clubfilmothek.de) loggen sich einfach ein. Alle anderen fordern in der BJJ-Geschäftsstelle per E-Mail ihr Passwort an unter mail@bjj.info (bitte Mitgliedsnummer angeben).

bjj.clubfilmothek.de/filmclub/

Nach dem 1. Juli 2020 endet die Aktion und es können dann nichtgewerbliche Filmveranstaltungen hoffentlich wieder wie gewohnt stattfinden.

Mehrwertsteuer-Senkung von 7 auf 5 %

Wir bitten um Verständnis, dass wir die Kostenbeiträge zur BJJ-Clubfilmothek angesichts der soeben angekündigten vorübergehenden Senkung der Mehrwertsteuer um 2 % nicht ändern werden. Statt 40.- € wären noch 39,25 € zu zahlen. Das lohnt die Änderung nicht, oder?

Aktuelle Infos zu den Seminaren des BJJF und seiner Landesverbände

Das seit März geltende Verbot hat unser Seminarprogramm ebenso durcheinander gewirbelt wie das unserer Landesverbände. Hier informieren wir, welche Veranstaltungen in den nächsten Monaten stattfinden. Infos laufend aktualisiert gibt es unter www.bjjf.info/veranstaltungen/termine.htm

Online-Seminar Erlebnis Kinderkino

01. - 04.07.2020

Aufgrund der Corona-Pandemie musste das (Kinder)Filmfest München leider ausfallen, einschließlich des Begleitseminars. Der im Anschluss an das Filmfest vorgesehene Veranstaltungsteil „Erlebnis Kinderkino“ findet jedoch online statt. Wir werden neue Filme aus der BJJF-Clubfilmothek am heimischen Computer sichten und in zwei Videokonferenzen in den Abendstunden gemeinsam diskutieren und besprechen.

Mit diesem Online-Seminar wollen wir nicht nur die Kontakte pflegen, sondern auch gemeinsam neue Seminarformen ausprobieren, die zeit- und kostensparender für alle sind und daher auch für Teilnehmende aus dem ganzen Bundesgebiet und darüber hinaus von Interesse sein können. Besonders angesprochen sind Fachkräfte der Medienzentren in Stadt und Land, Bibliotheken, Jugendfilmclubs und natürlich alle Pädagog*innen, die sich für Filme und Filmvermittlung interessieren.

Wir haben ein Programm aus vier neuen Spielfilmen, einem Dokumentarfilm und einem Kurzfilmblock zusammengestellt, das uns für die Filmarbeit mit Kindern besonders geeignet und wichtig erscheint. Diese Filme stehen den Teilnehmenden über einen passwortgeschützten Zugang vom 1. bis 4. Juli zu jeder beliebigen Tageszeit online zur Sichtung bereit – einschließlich einer kurzen Einführung in jeden Programmblock. Am Freitag- und Samstagabend (3. und 4. Juli) findet jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr eine Videokonferenz zu diesen Filmen statt. Zugangsdaten und Ablauf der Videokonferenzen mitsamt der konkreten Filmtitel gehen den angemeldeten Teilnehmenden spätestens Ende Juni zu. Anmeldeschluss für das Online-Seminar ist der 20. Juni. Formlose Anmeldung unter info@holgertwele.de

Der Teilnahmebeitrag in Höhe von 10.- Euro ist bis spätestens Ende Juni direkt an den BJJF zu überweisen:
Evangelische Bank eG, IBAN: DE07 5206 0410 0004 1030 76 (Stichwort: Erlebnis Kinderkino online).

Das Online-Seminar veranstaltet der BJJF gemeinsam mit der LAG Film Bayern. Das Seminar wird moderiert von Katrin Hoffmann, Sabine Kögel-Popp und Holger Twele (Ltg.).

Workshop Videoschnitt für Einsteiger*innen

07. - 09.07.2020, Berlin

Dieses Seminar wendet sich an Schnittanfänger*innen (Jugendliche, ebenso wie Erwachsene und pädagogische Fachkräfte). Gearbeitet wird mit Magix Video Deluxe, einem unschlagbar günstigen und gleichzeitig potenten Videoschnittprogramm, das gemeinnützige Träger und Bildungseinrichtungen zu noch günstigeren Education-Preisen erhalten. Teilnahmebeitrag: 59.- € www.kijufi.de

Sommercamp der jungen Medienszene

24. - 31.07.2020, Dürerhof in Waldkapel/Gehau

Im Sommercamp bekommen junge Filmbegeisterte von 14-27 Jahren die Gelegenheit, mit professioneller Unterstützung ihren eigenen Kurzspiel- oder Dokumentarfilm zu drehen. Innerhalb von acht Tagen erhaltet ihr – je nach Wunsch – eine Einführung in die Praxis des Filmgenres und durchläuft dabei alle Phasen der Filmproduktion anhand Eures eigenen Projektes. Teilnahmebeitrag: 375.- €; (ermäßigt 325;- für BJJF-Mitglieder). www.lag-jugend-und-film.de

Dreh Deinen eigenen Kurzfilm! – Für Jugendliche ab 10 Jahren

27. - 31.07.2020, Berlin

Im Laufe der fünf Tage lernen die Teilnehmenden alles, was für eine vorzeigbare Filmproduktion nötig ist: von der Ideenfindung und dem Drehbuchschreiben über den Umgang mit der Technik bis zum Schnitt und der Veröffentlichung auf YouTube. Teilnahmebeitrag: 175.- € www.kijufi.de

YouTube Yourself – Wie man YouTuber*in wird – Für Jugendliche ab 10 Jahren

03. - 07.08.2020, Berlin

Die Teilnehmenden lernen neben den YouTube-Grundlagen die Basics zum Storytelling und die Grundlagen des Filmens sowie des Schnitts kennen. Im Laufe der Woche drehen sie mehrere YouTube-Beiträge, die sie alleine oder gemeinsam produzieren. Teilnahmebeitrag: 175.- € www.kijufi.de

Filmschnitt-Workshop mit André Jagusch

07. - 09.08.2020, Wiesbaden

An einem Wochenendseminar lernt ihr verschiedene Montagetechniken kennen, den Unterschied von Roh- und Feinschnitt und was es bedeutet, als Cutter zu arbeiten. Es kann mit Material des Referenten geschnitten werden oder auch mit selbst mitgebrachtem Footage. Teilnahmebeitrag: 50.- € www.mdz-wi.de

filmcamp_020: Online

13. - 16.08.2020, Online

Mit professioneller Anleitung und Begleitung setzen wir gemeinsam eigene Ideen in kurze Filme um. Für Schüler*innen, Student*innen, junge Filmemacher*innen und Pädagog*innen. videofilmstage.de

Erklärfilme selbst erstellen – Praxisseminar für pädagogische Fachkräfte

14. - 15.08.2020, Berlin

Von der Fahrradreparatur über selbstgemachte Selfies bis hin zum mexikanischen Wahlsystem: Erklärfilme (oder neudeutsch „Tutorials“) sind nicht nur bei Kindern und Jugendlichen beliebt, sondern existieren inzwischen zu fast jedem Themengebiet. Bei dem Workshop lernen die Teilnehmenden verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten von Tutorials sowie die hierfür nötige Technik kennen und erstellen eigene kleine Videos. Teilnahmebeitrag: 89.- € www.kijufi.de

Trickfilme selber machen – Praxisseminar für pädagogische Fachkräfte

28. - 29.08.2020, Berlin

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die unterschiedlichen Möglichkeiten, mit Trickfilm zu arbeiten und wie man ihn in der Bildungsarbeit am besten einsetzen kann: von der einfachsten Basisausstattung mit einem digitalen Fotoapparat über die Arbeit mit Smartphone und Tablet bis zu seriöser Trickfilmstudio-Technik. Auch das Thema Urheberrechte und wie man diese Problematik elegant mit Creative Commons umgehen kann, wird thematisiert. Teilnahmebeitrag: 89.- € www.kijufi.de

Aktuelle Infos zu den Seminaren des BJJ und seiner Landesverbände (Forts.)

Filmwerkstatt mit Profis

4. - 6.09.2020,
IBJ Scheersberg

Filmhandwerk zielgenau erlernen. Filmmacher Merlin Slamanig und andere Profis geben an drei Tagen sechs 2-Stunden-Workshops zu den Themen, die Du selber auswählst, z. B. Kamera, Licht, Schnitt, Filmanalyse, Schauspielführung usw. Multiplikator*innen lernen außerdem Ansätze zur Leitung von Filmgruppen kennen. Für Jugendliche ab 13 Jahren und Fachkräfte der Jugendarbeit.
Teilnahmebeitrag: 65.- € inkl. Unterkunft und Verpflegung.

www.scheersberg.de

Actionfilm - Behind the Scenes

16. - 18.09.2020, Rostock

Explosionen! Schüsse! Actionfilme mit spannender Handlung und turbulenten Szenen sind beliebt wie eh und je. Im Seminar werden Szenen besprochen und analysiert. Eigene Ideen werden diskutiert, auf Umsetzbarkeit geprüft und mit Blick auf den Dreh besprochen. Für Jugendliche und Erwachsene von 15 bis 27 Jahren.
Teilnahmebeitrag: 25.- €.

www.ifnm.de

Lucas – Internationales Filmfestival für junge Filmfans

24.9. - 1.10.2020,
Frankfurt/M.

Das Festival präsentiert Lang- und Kurzfilme aus aller Welt. **50 Jahre BJJ:** Während des Festivals plant der BJJ einen Jubiläumsempfang mit dem Kinderbuchautor Marcus Saueremann, der aus seinen Büchern liest und die daraus entstandenen Kurzfilme präsentiert.

www.lucasfilmfestival.de

Cybermobbing und Hatespeech auf YouTube – Praxisseminar für pädagogische Fachkräfte

25. - 26.09.2020, Berlin

Wenn sich Kinder und Jugendliche auf YouTube präsentieren, erleben sie über die Kommentarfunktion häufig Cybermobbing und Hatespeech. Die Wirkung solcher Erlebnisse auf die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen ist teilweise gravierend. Wie können junge Menschen für diese Themen sensibilisiert werden und was können pädagogische Fachkräfte tun?

Teilnahmebeitrag: 89.- €

www.kijufi.de

Schlingel – Internationales Filmfestival für Kinder und junges Publikum

10. - 17.10.2020, Chemnitz

Internationales Filmfestival mit Wettbewerbsprogramm für Kinder- und Jugendfilme mit einem Fokus auf osteuropäische Produktionen. Netzwerktreffen internationaler Multiplikator*innen, internationale Diskussionsrunden, Gespräche mit Filmmacher*innen. **50 Jahre BJJ:** Am 16. 10. vormittags liest der Kinderbuchautor Marcus Saueremann aus seinen Büchern und präsentiert die daraus entstandenen Kurzfilme. Danach Geburtstagsfeier mittags und abends. Am 17. 10. findet die BJJ-Mitgliederversammlung statt, anschließend bis 18. 10. das Arbeitstreffen der BJJ-Landesverbände.

www.ff-schlingel.de

Filmgestaltung mit dem Tablet – für Kinder

12. 10. 2020, Köln

In diesem Seminar lernen die teilnehmenden Kinder, wie man mit Smartphone und Tablet ansehnliche Filme drehen kann. Neben unterschiedlichen Programmen zum Erstellen der (animierten) Filme, für Schnitt und Finalisieren sowie Apps für einzelne Effekte kann verschiedenes Zubehör ausprobiert werden. Gemeinsam werden kleine Sequenzen erstellt, bei denen das Ausprobieren der technischen Möglichkeiten im Vordergrund steht. „Analoge“ Gestaltungsmöglichkeiten für Filter und Effekte werden ebenfalls präsentiert und laden zum Ausprobieren und Selbermachen ein.

Referentin: Melanie Leusch

Zielgruppe: Kinder zwischen 10-14 Jahren

Anmeldeschluss: 08.10.2020

Teilnahmebeitrag: 5.- €

Kontakt: Arnold Hildebrandt

hildebrandt@medienarbeit-nrw.de

www.medienarbeit-nrw.de

Dreh dein eigenes Musikvideo! – Für Jugendliche ab 10 Jahren

12. - 16.10.2020, Berlin

Rap als Lebensgefühl, Musikvideo als Bilderspielplatz: In diesem Workshop sagen und zeigen Kinder und Jugendliche, was SIE wollen, und tauchen über die Musik spielerisch in die Bildgestaltung ein.

Teilnahmebeitrag: 175.- €

www.kijufi.de

Filmgestaltung mit dem Tablet – für Fachkräfte der Jugendarbeit

13.10.2020, Köln

In diesem Seminar lernen die teilnehmenden Fachkräfte, wie man mit Smartphone und Tablet ansehnliche Filme produzieren kann. Neben unterschiedlichen Programmen zum Erstellen der (animierten) Filme, für Schnitt und Finalisieren sowie Apps für einzelne Effekte kann verschiedenes Zubehör ausprobiert werden. Gemeinsam werden kleine Sequenzen erstellt, bei denen das Ausprobieren der technischen Möglichkeiten im Vordergrund steht. „Analoge“ Gestaltungsmöglichkeiten für Filter und Effekte werden ebenfalls präsentiert und laden zum Ausprobieren und Selbermachen ein.

Referentin: Melanie Leusch

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Anmeldeschluss: 08.10.2020

Teilnahmebeitrag: 10.- €

Kontakt: Arnold Hildebrandt

hildebrandt@medienarbeit-nrw.de

www.medienarbeit-nrw.de

BJJ-Seminar zu den Nordischen Filmtagen Lübeck

3. - 8.11.2020, Lübeck

Für Multiplikator*innen der Kinder- und Jugendfilmarbeit bietet das Seminar Film-sichtungen und -analysen, Gespräche mit Regisseur*innen und mit Kolleg*innen über die Filme aus dem Programm „Kinder und Jugendfilme“. **50 Jahre BJJ:** Abschlussfeier des Jubiläumsjahres.
Teilnahmebeitrag: 80.- € inkl. Festival-Akkreditierung, Teilnahme am Treffen der BJJ-Mitglieder inkl. Buffet am Samstag und Tagungsunterlagen.

Kontakt:

Franziska.kremser-klinkertz@nordische-filmtage.de

www.nordische-filmtage.de/de/projekte/begleitseminar.html

Folgende Veranstaltungen werden im November/Dezember nachgeholt (genaue Termine stehen noch nicht fest):

Es war einmal in Hollywood: Filmgeschichte Hollywoods Wiesbaden

Anhand zahlreicher Filmausschnitte wird die Entwicklung des Hollywood-Kinos nachvollzogen. 1,5-tägiges Filmseminar mit Verköstigung.

Junger Kurzfilm im Ostseeraum Rostock

Das Filmfest mit jungen Filmmacher*innen aus den Ländern rund um die Ostsee soll nun als Teil des Festivals „48 Hours of Hygge“ in Rostock stattfinden.

Bitte beachten: Termine können sich derzeit laufend ändern. Aktuelle Infos hier:

www.bjj.info/veranstaltungen/termine.htm

„Der BJJ ist unverzichtbar!“

Auszüge aus Statements von Mitgliedern und Partnern des Bundesverbandes Jugend und Film e.V. zum 50-jährigen Jubiläum des Verbandes, gesammelt von Norbert Mehmke. Wir danken allen, die uns Jubiläumsgrüße geschickt haben. Die kompletten Statements gibt es auf www.bjf.info/50jahre/



Margret Albers, Präsidentin der European Children's Film Association (ECFA) und frühere Leiterin des Deutschen Kinder Medien Festivals Goldenes Spatz: „Beim BJJ gefällt mir besonders die ausgewogene Kombination aus Kontinuität und Wandel bei der Arbeit für die Interessen der jungen Zielgruppen. Vielen Dank für die tolle Arbeit und bitte weiter so!“



Stefanie Glatz, Kultur-, Kunst- und Medienpädagogin, Kinderfilmmoderatorin:

„Der BJJ gefällt mir als 'Sammeltopf' aller, die engagiert mit Kinder- und Jugendfilm arbeiten, ungeachtet dessen, aus welcher Branche sie kommen. Das ermöglicht eine breite Vernetzung untereinander, die wiederum der Arbeit zugutekommt.“



Holger Twele, Filmjournalist und Filmpädagoge: „BJJ: Bitte Jederzeit Fortsetzen!“



Reinhard Middel, freiberuflich tätiger Film- und Medienpädagoge, Filmpublizist und Autor, u. a. für Vision Kino: „Hand aufs Herz: Welche Kinder- und Jugendfilm-Trouvailles wären einem wohl alles entgangen, wenn der BJJ in den vergangenen Jahrzehnten auf diesem Gebiet nicht so kompetent und engagiert aktiv gewesen wäre?“



Maria Weyer, Film- & Medienpädagogin im Medienzentrum Wiesbaden: „Der BJJ bietet einen einzigartigen Fundus an



unterhaltsamen und anspruchsvollen Kinder- und Jugendfilmen für die nichtgewerbliche Filmarbeit.“



Ulrich Ehlers, ehem. Studienleiter der Internat. Jugendbildungsstätte Scheersberg und langjähriger Vorsitzender der LAG Jugend und Film Schleswig-Holstein: „Der BJJ ist unverzichtbar. Ich kenne keine andere Institution im Lande, die rund um den Film die theoretische, praktische und die pädagogische Filmarbeit in unterschiedlichsten Angeboten so umfassend fundiert und immer aktuell anbietet wie der BJJ.“



Prof. Robert Gücker, Hochschule Offenburg, Studiendekan des Masterstudiengangs „Medien in der Bildung“:

„Am BJJ gefällt mir besonders die offene Art miteinander zu arbeiten, Neues auszuprobieren, jungen Leuten Chancen zu geben.“



(Links) Michael Harbauer, Direktor des Int. Filmfestivals für Kinder und junges Publikum Schlingel in Chemnitz:

„Der BJJ ist für uns ein starker Partner im Bereich der Filmbildung für Kinder und Jugendliche. (...) Wenn es den BJJ noch nicht gäbe, dann müssten wir ihn dringend erfinden. Für die

nichtgewerbliche filmkulturelle Arbeit und Filmbildung ist der BJJ unverzichtbar.“



Berndt Güntzel-Lingner, langjähriger Leiter der Jungen Filmszene im BJJ:

„Die Werkstatt wurde für mich über 15 Jahre zum Ort, Jungfilmern soviel Freiraum wie nur möglich zu geben, um sich zu präsentieren und auszuprobieren. Es gab kein einziges Jahr, in dem es auf der Werkstatt nicht eine spontane Filmproduktion, einen Bühnenauftritt, eine Gesangseinlage, einen Tanz auf den Tischen der Kempf-Stuben, Stuntaufnahmen auf dem Dach eines Trabi, Livevertonungen polnischer Trickfilme und gar Boxwettkämpfe in der Kaffeepause mit Boxing und Kampfrichter gab. Und es ist der schönste Lohn, eines Tages von Teilnehmenden zurück gemeldet zu bekommen: „Ich habe meinen ersten Kinofilm gedreht.“

Dr. Eva Bürgermeister, Leiterin des Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrums

„Mit beachtlichen 50 Jahren ist der BJJ immer wieder „Zurück in der Zukunft“ und versteht es, die Filmbegeisterung der jungen Generation immer wieder von neuem zu wecken.“

